



Lehrgang

Mit Autismus leben

**Praxisorientierte Weiterbildung
in Anlehnung an den TEACCH-Ansatz**

November 2018 bis März 2020

Termine

14. und 15. November 2018
16. und 17. Jänner 2019
06. und 07. März 2019
06. und 07. Mai 2019
25. und 26. Juni 2019
16. und 17. September 2019
11. und 12. November 2019
13. und 14. Jänner 2020
02. und 03. März 2020

jeweils 9:00 bis 16:30 Uhr

Veranstaltungsort

Haus der Begegnung
Rennweg 12, Innsbruck

Referent

Thomas Feilbach

Der Betreuungsalltag von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen mit Autismus-Spektrum-Störungen stellt komplexe Anforderungen an die begleitenden Personen und Institutionen. Die tägliche Arbeit vollzieht sich im Spannungsfeld zwischen fachlichem Anspruch an eine individuelle Begleitung, Förderung und dem Umgang mit möglichen herausfordernden Verhaltensweisen. Das Wissen über Autismus, individuell angepasste pädagogische Konzepte und eine hohe Reflexionsfähigkeit der Begleitpersonen sind dabei Grundlage für fachliches Handeln.

Diesen Anforderungen soll die Weiterbildung mit ihrem bewusst hohen Praxisbezug gerecht werden, die Auswahl der Themen orientiert sich stark an den Erfordernissen des Alltags. Das Verstehen der autistischen Verhaltensweisen und möglichen zu Grunde liegenden Funktionen, die Entwicklung von Fördermöglichkeiten in allen Lebensbereichen und auch der Umgang mit herausfordernden Verhaltensweisen gehören zu den Themenschwerpunkten.

Die Teilnehmenden arbeiten während des gesamten Zeitraums der Weiterbildung zu einem Klienten/einer Klientin aus der eigenen Praxis. Zwischen den einzelnen Terminen sind klientenbezogene Arbeitsaufträge durchzuführen, die anschließend reflektiert und weiterentwickelt werden. Umsetzung, Reflexion und Weiterentwicklung dieser Praxisanteile sind elementare Bestandteile der Weiterbildung.



Referent

Thomas Feilbach

Diplom-Sozialpädagoge, Coach (EAS, IHK), Mitarbeiter im Fachdienst Autismus Bethel (Kontext Schule, Arbeit, Wohnen), Referent bei AUTEA, TEACCH® Certified Advanced Consultant

Kosten

Die Lehrgangskosten sind abhängig von der Anzahl der Teilnehmenden.

12 TeilnehmerInnen: 3.650.- Euro

13 TeilnehmerInnen: 3.450.- Euro

14 TeilnehmerInnen: 3.250.- Euro

15 TeilnehmerInnen: 3.100.- Euro

16 TeilnehmerInnen: 2.950.- Euro

zahlbar in 3 Raten

update-Förderung möglich

Teilnehmer/innenzahl

mindestens 12 und maximal 16

Zielgruppe

Personen, die Kinder, Jugendliche und/oder Erwachsene mit Autismus begleiten

Info und Anmeldung

Bildungszentrum der Caritas

Innsbruck

Weiterbildung für Sozial- und

Gesundheitsberufe

Heiliggeiststraße 16

6020 Innsbruck

0512 / 72 70 809

bildungszentrum.fortbildung@dibk.at

Anmeldeschluss

30. September 2018

Inhaltliche Schwerpunkte

Autismus-Spektrum-Störungen (ASS)

- Einführung in die ASS (gesamtes Spektrum), ihre diagnostischen Kriterien und mögliche Ursachen
- Charakteristische Merkmale bei ASS und Folgerungen für die Begleitung
- Kognitive Funktionen bei Menschen mit ASS
- Klientenbezogene Erhebung individueller Besonderheiten in den, für Autismus relevanten Bereichen

Der TEACCH-Ansatz

- Entstehung und Grundhaltung des TEACCH-Ansatzes
- Das „Strukturierte Lernen“ („Structured TEACCHing“)
- Erarbeitung klientenspezifischer Strukturierungshilfen für unterschiedliche Lebensbereiche

Assessment und Förderplanung

- Einführung in Förderdiagnostik und Förderplanung
- Informelles und formales Assessment
- Ziel- und Umsetzungsplanung für verschiedene Förderbereiche
- Erarbeitung klientenspezifischer Zielsetzungen

Kommunikation

- Vertiefende Auseinandersetzung mit den Besonderheiten der rezeptiven und expressiven Kommunikation von Menschen mit Autismus
- Das TEACCH-Kommunikationscurriculum zur Erhebung und Förderung der spontanen und zielgerichteten Kommunikation
- Entwicklung individueller Kommunikationshilfen

Sozialverhalten

- Erhebung individueller Besonderheiten in der sozialen Interaktion
- Erarbeitung von Möglichkeiten zur Anpassung sozialer Anforderungen
- Unterstützungsmöglichkeiten in der Förderung sozialer Kompetenzen (u. a. Sozialgeschichten, Comic Strip Conversation)

Umgang mit herausfordernden Verhaltensweisen

- Erklärungsansätze für die Entstehung und Aufrechterhaltung von herausforderndem Verhalten
- Einführung in die funktionale Verhaltensanalyse: Beobachtung, Dokumentation und Analyse von Verhalten
- Individuelle Maßnahmenplanung

Organisatorischer Rahmen

Die Weiterbildung findet in einer festen Arbeitsgruppe statt und wird durchgehend von einem Kursleiter betreut. Der Lehrgang beinhaltet 18 Fortbildungstage. Ein Fortbildungstag umfasst 8 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten. Die Weiterbildung wird mit einem Zertifikat abgeschlossen. Voraussetzung dafür ist eine Anwesenheit in den Kursblöcken von mehr als 80%.

Bitte beachten Sie, dass die Arbeitsaufträge zwischen den Blöcken die Erstellung von Videos Ihrer Klientin/Ihres Klienten beinhalten. Die Videoaufnahmen sollen die Umsetzung der in den Kursen vermittelten Inhalte dokumentieren. Dazu ist eine Genehmigung der Person und/oder von gesetzlichen Vertreter/innen einzuholen.